

Zauberzeichen

Eine Unterstützung zum Erlernen der Buchstaben

Die Lautgebärden oder auch Manualzeichen heißen bei uns Zauberzeichen :) !
Die Zauberzeichen helfen den Kindern, sich die Laut-Buchstabe-Verbindung einzuprägen. Es werden Buchstaben, Silben oder Worte mit Handzeichen dargestellt und können so spielerisch erraten werden. Die Zauberzeichen weisen entweder auf die Schreibweise des Buchstaben oder die Bildung des Lautes im Mundraum hin.

Unsere Zauberzeichen setzen sich z.T. aus verschiedenen Quellen der Fachliteratur zusammen und wurden durch eigene Ideen und praktische Erwägungen im Erstleseunterricht weiterentwickelt. Alle unsere Zauberzeichen können mit einer Hand ausgeführt werden. Das ist sehr vorteilhaft, denn dadurch kann der Lesefinger der anderen Hand immer am Text bleiben bzw. der Stift muss beim Schreiben nicht aus der Hand gelegt werden. In der Regel kann das Kind selbst bestimmen, welche Hand es nutzen möchte (außer beim C), dadurch sind die Zauberzeichen für Rechts- und Linkshänder gleichermaßen nutzbar.



Lege den Zeigefinger quer unter die Unterlippe und führe ihn mit leichtem Impuls nach unten.

So wird die Mundöffnung zur Artikulation des A aktiv unterstützt.



Bilde mit deiner Hand eine Faust und lege sie leicht an die Wange - an dein „Bäckchen“.

Durch die Faust entstehen kleine Beulen wie beim B. Im Mundraum wird die Luft gesammelt - ein leichter Druck auf die Wange lässt sie entströmen.



Forme mit deiner linken Hand einen offenen Bogen in die Richtung, in die auch der Buchstabe C zeigt.

Achtung! Steht man vor dem Kind muss man hier spiegelverkehrt agieren - selbst also die rechte Hand verwenden.



Lege deinen Daumen senkrecht unter die Unterlippe und schubbe ihn mit einem kleinen Impuls nach vorn.

Daumen wie D. Der Daumennagel der linken Hand sieht aus wie D. Den Wegschubbseimpuls macht die Zunge ebenso.



Lege deinen Zeigefinger waagrecht an den Mundwinkel.

Die typische Mundöffnung bei der Bildung des E wird so deutlich unterstützt.
Die Unterscheidung der Artikulation von e und i wird klarer.



Halte deinen aufrechten Zeigefinger vor (nicht an!) deine Lippen und spüre den Lufthauch, wenn du F sprichst.

Zuerst kann eine Feder (wie F) zum zeigen des Lufthauchs genutzt werden.



Lege Daumen und Zeigefinger an den Kehlkopf und spüre die leichte Bewegung im Hals, wenn du G sprichst.

Daumen und Zeigefinger können aktiv leicht am Kehlkopfbereich zupfen. Das unterstreicht den Impuls an der Artikulationsstelle.



Lege deine **Handfläche** flach vor den Mund und spüre den Luftstrom, wenn du H sprichst.

Das flache Halten der Hand unter Dehnung des Handgelenks ist wichtig für die Unterscheidung zum P und vorteilhaft für die Aktivierung der Handmotorik.



Strecke deinen Zeigefinger und berühre deinen Kopf oben am höchsten Punkt.

Der I-Punkt wird so gestisch betont. Darauf achten, dass das Kind dort kurz verweilt. (Unterschied zum -ie: hier wird nur kurz getippt und der Finger im langen Bogen weggeführt)



Lege den Zeigefinger leicht unter dein Kinn und spüre das leichte Vibrieren beim Sprechen des J.

Die Stelle, an der der Laut gebildet wird, wird so spürbar gemacht.



Halte deine Hand waagrecht vor den **Körper** und führe sie kraftvoll kurz nach unten.

Durch die Handbewegung wird der feinmotorische Impuls der Sprechwerkzeuge sozusagen vergrößert und sichtbar gemacht.



Halte deine Hand ganz flach und nah an den Körper. Die Handfläche zeigt nach oben. Führe die Hand im Bogen nach vorn, wenn du L sprichst

So wird die Bogenspannung der Zunge dargestellt.



Lege drei Finger unter deinen Mund.

Das M hat drei Füßchen, daher soll hier auf drei Finger geachtet werden. Mund beginnt mit M.

Für Unterscheidung M und N kann die Betrachtung des Mundbildes im Spiegel als zusätzliche Hilfe sinnvoll sein.



Lege zwei Finger an deine Nase.

N hat zwei Füßchen und Nase beginnt mit N.

Die Unterscheidung M und N ist schwierig, daher auf richtige Zauberzeichen Wert legen.



Zeige mit deinem Finger einen Kreis um deinen Mund, wenn du O sprichst.

Die Bildung und Schreibweise des O wird so nachvollzogen.



Halte deine Handfläche aufrecht wie eine Blatt **P**apier mit Abstand vor deinen Mund und spüre den Lufthauch beim Aussprechen des **P**.

Zuerst kann man tatsächlich ein Blatt Papier so halten, um den Luftstrom auch sehen zu können.



Strecke deine Finger und bewege Finger und Daumen schließend und öffnend wie bei einem Krokodilmaul.

Die Handhaltung imitiert das Öffnen und Schließen des quakenden Froschmauls. (Laut kw sprechen)



Halte den Zeigefinger waagrecht vor den Kehlkopf und drehe ihn schnell im Kreis.

Das Rollen des Rades wird so dargestellt. Im Kehlkopf wird das R gebildet.



Halte deinen Zeigefinger aufrecht neben dein Gesicht und male kleine Kreise in die Luft.

So, als ob Bienen neben dem Kopf summen.



Halte den Zeigefinger aufrecht direkt unter deine Unterlippe und ziehe ihn beim Sprechen von T ruckartig ein Stück nach unten.

Das Zauberzeichen macht die Bewegung der Zunge beim Sprechen des T sichtbar.



Forme mit deiner Hand ein U und schiebe deine Mundwinkel ein bisschen nach oben, wenn du U sprichst.

Durch das Hochschieben der Mundwinkel wird die Unterscheidung von O und U verdeutlicht.



Forme mit Zeigefinger und Mittelfinger ein V, halte sie vor den Mund lass die Luft durchströmen.

Dieser Buchstabe sollte mit beiden Lauten W und F gesprochen werden. Der Buchstabenname Vau wird von Beginn an eingeführt, aber nicht mit dem Zauberzeichen gesprochen.



Halte deine Finger leicht gebogen, wie eine **W**olfspfote, unter die Unterlippe.

Man könnte auch das Bild nutzen, einen **W**ollbausch zwischen den Fingern zu halten. Das könnte man ausprobieren.



Kreuze Zeigefinger und Mittelfinger wie ein X.

Zum Zauberzeichen soll der Laut **ks** gesprochen werden. Der Buchstabenname X wird von Beginn an genannt.



Halte Zeigefinger und Daumen so, vor deinen Körper, dass man das Y ahnen kann. Du zeigst im Grunde mit deinen Fingern eine 2.

Der Buchstabenname Ypsilon wird nicht gesprochen, sondern die Laute I, Ü oder auch J je nach Wort.



Zeichne mit dem Zeigefinger vor deinem Körper mit schnellen Bewegungen ein Z, wie einen waagerechten Blitz.

Umlaute, Mehrgrapheme, besondere Laute



Biege deinen Zeigefinger oben ein bisschen und halte die anderen Finger zur Faust geschlossen.

Die Geste lässt die Form des ß erahnen.



Nutze zwei Finger, um das Ä darzustellen. Die Geste ist sonst die gleiche wie beim A.

Die zwei Finger symbolisieren die zwei Pünktchen.



Nutze zwei Finger, um das Ö darzustellen. Die Geste ist sonst die gleiche wie beim O.

Die zwei Finger symbolisieren die zwei Pünktchen.



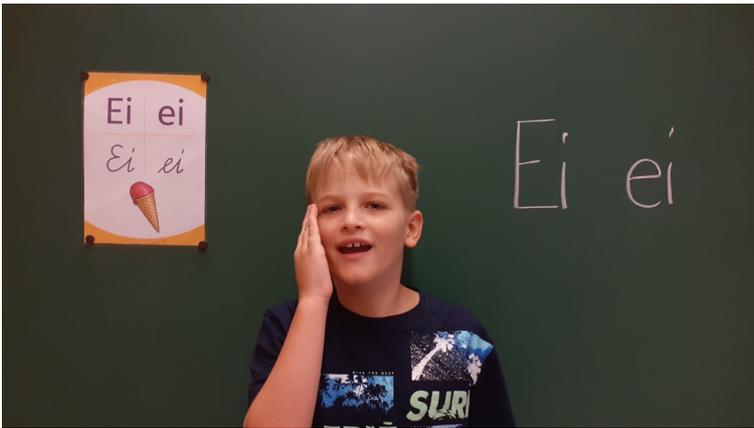
Nutze zwei Finger, um das Ü darzustellen. Die Geste ist sonst die gleiche wie beim U.

Die zwei Finger symbolisieren die zwei Pünktchen.



„Kneife“ dir ganz leicht mit Zeigefinger und Daumen in die Wange beim Sprechen des Au.

Der Schmerzimpuls „Aua“ wird angedeutet.



Streiche dir saft mit der flachen Hand kreisförmig über die Wange.

Das Streicheln des Kleinkindes wird nachgeahmt.



Forme mit Daumen und Zeigefinger einen Kreis, lege ihn vor dein Auge und schaue beim Sprechen des Eu durch. Sprich den Laut oi !

Das Auge der **Eule** wird imitiert.



Forme mit den Fingern eine Kralle und bewege sie wie ein Kätzchen fauchend nach vorn - der „**ach**-Laut“ wird gesprochen.

Spreize den Daumen ab und lege die Hand flach unter dein Kinn - „**ich**-Laut“ sprechen.



Forme mit deiner Hand einen **Schornstein** und sprich den Laut Sch hindurch.



Forme mit der Hand einen kleinen Becher und tue so, als ob du hinein **spucken** würdest.



Zeige mit dem Zeige hoch in den Himmel zu den **Sternen**.

Die Zauberzeichen, die in unserer Grundschule „Ludwig Bechstein“ Gotha verwendet werden, wurden im Sommer 2022 durch Fotos mit einigen Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen neu aufbereitet. Ein herzliches Dankeschön an unsere Schülerinnen und Schüler für dieses Abschiedsgeschenk!

Besonderer Dank gilt: Alfred, Arina, Dominik, Emily & Emily, Hannah, Helena, Ida, Joudi, Justus, Lea, Lenox, Louis, Lucy, Maja & Maja, Melina, Melissa, Miriam, Mounir, Natalia, Nele, Nora, Stella, Victoria

Unsere Zauberzeichen orientieren sich an folgenden Quellen aus der Literatur:
vgl. Handzeichen des Mildenerger-Verlags
vgl. Handzeichen aus dem Kurs „Lesen lernen mit Hand und Fuß“

Diese Zusammenstellung ist zur Nutzung für die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Pädagoginnen und Pädagogen der Grundschule „Ludwig Bechstein“ Gotha gedacht. Einer Veröffentlichung der Fotos (auch auf der Homepage der Schule) haben die Eltern der abgebildeten Schülerinnen und Schüler schriftlich zugestimmt.